



Fotos: Koelmesse

Prophylaxe 2013 – der Markt im Überblick

Wer Krankheiten im Mundraum erst gar nicht entstehen lässt oder sie bereits im Keim erstickt, lebt gesünder und erspart sich womöglich aufwendige Behandlungen. Diese bewährte Denkweise ist ebenso erfolgreich wie aktuell – das zeigt die moderne Prophylaxe. Als fester Bestandteil der Zahnheilkunde stellt sie für das Praxisteam ein spannendes Feld dar. Erkrankungen verhindern, Patienten binden, Patienten begeistern – das wird hier zur Realität. Welche Neuerungen dieses Gebiet bereithält, zeigt die 35. Internationale Dental-Schau (IDS) vom 12. bis 16. März in Köln.

Marius Urmann

■ Schon Hippokrates wusste: „Vorbeugen ist besser als Heilen.“ Auch rund 2.400 Jahre nach dem Tod des berühmten Arztes ist dieser Ansatz noch aktuell. Nicht nur in der Allgemeinmedizin, sondern auch in der Zahnheilkunde findet dieses Motto im Bereich der Prophylaxe seine zeitgemäße Entsprechung. Die Vorteile liegen auf der Hand: Die Zahngesundheit in Deutschland hat sich in den vergangenen Jahren merklich verbessert. So kann beispielsweise das natürliche Gebiss heute in immer mehr Fällen für eine lange Zeit erhalten werden.

Allen Erfolgen zum Trotz ist und bleibt Prävention eine Lebensaufgabe, für Patienten ebenso wie für das Praxisteam. Durch den Rückgang der Kariesprävalenz, den längeren Erhalt der Zähne und somit auch der längeren Konfrontation mit gefährlichen Keimen hat beispielsweise der Kampf gegen Parodontitis an Bedeutung ge-

wonnen. Derartige Entwicklungen gilt es, mit einem entsprechenden Leistungsangebot zu beantworten. Wer den sich verändernden Anforderungen gerecht werden möchte und seine Patienten mit Behandlung und Beratung auf dem neuesten Stand der Technik überzeugen will, der muss am Ball bleiben. Dabei stellt sich vor allem eine Frage: Welche Verfahren, Produkte und Geräte können die Prophylaxe heute noch effektiver machen? Die Antwort liefert die Internationale Dental-Schau (IDS) in Köln. Denn hier präsentieren Unternehmen aus aller Welt sowohl ihre brandneuen Produkte als auch ihre bewährten Klassiker auf dem Gebiet der Prophylaxe. Ob Handinstrumente, Pulverstrahlgeräte, elektrische sowie manuelle Zahnbürsten, Zahncremes oder Mundspüllösungen – das Spektrum der IDS ist so vielfältig wie die Zahnheilkunde selbst. In Köln bietet sich die Möglichkeit, sich „in einem Rutsch“

einen umfassenden Überblick über die gesamte Dentalwelt zu verschaffen.

Insbesondere der für die Prophylaxe so wichtige Bereich des Biofilm-Managements zeichnet sich dabei durch seine große Bandbreite aus: Visuelle und mikrobiologische Diagnostik gehören ebenso dazu wie mechanische, chemische und antibiotische Methoden der Biofilmentfernung. Die kommende IDS hält in diesem Zusammenhang sowohl bewährte Techniken als auch vielversprechende Innovationen bereit. So wird auf dem Gebiet der Diagnostik unter anderem ein Parodontitis-Schnelltest vorgestellt, mit dem sich insgesamt fünf parodontalpathogene Keime chairside nachweisen lassen. Ähnlich wie bei einem Schwangerschaftstest zeigen dabei Farbbanden das Ergebnis an, das bereits nach weniger als einer halben Stunde vorliegen soll. Anhand des Resultats kann dann unmittelbar die passende Therapie eingeleitet werden, zum Beispiel mithilfe von Antibiotika.

Einen großen Teil des Prophylaxealltags macht jedoch nach wie vor die mechanische Biofilmentfernung aus. Neue Entwicklungen aus den Forschungsabteilungen rund um den Globus sorgen dafür, dass die hier gefragten Maßnahmen zur Prävention noch schonender, sicherer und zugleich effektiver durchgeführt werden können. Dieser Trend lässt sich selbst bei absoluten Klassikern wie den Handinstrumenten beobachten. Sie werden in puncto Formgebung und Ergonomie ständig verbessert, wodurch sich die Behandlung nicht nur für den Patienten, sondern auch für das Praxisteam angenehmer gestaltet. Gleiches gilt auch für motorgetriebene Geräte – mit einem Akku ausgestattete und daher kabellose Handstücke für Reinigungs- und Polierarbeiten zum Beispiel erhöhen die Bewegungsfreiheit am Behandlungstuhl und entlasten das Handgelenk.

Professionelle Prophylaxe ist die eine Sache, ohne eine wirkungsvolle häusliche Mundhygiene des Patienten kann sich der gewünschte Erfolg aber nie einstellen. Erfreulicherweise zeigt sich die Dentalbranche auch auf

diesem Sektor von ihrer fortschrittlichen Seite. Elektrische Zahnbürsten, antimikrobielle Mundspüllösungen und Interdentalraumbürsten sind nur einige der Produktkategorien, in denen kontinuierliche Weiterentwicklungen zu einer Erleichterung der heimischen Mundpflege beitragen. Dabei gilt es gerade im Zeitalter der individuellen Prophylaxe, jedem Patienten ein genau auf ihn zugeschnittenes, umfassendes Therapiekonzept anbieten zu können. Um den Patienten in diesem Zusammenhang besser mit konkreten Entscheidungshilfen versorgen zu können, empfiehlt sich der Rundgang auf dem IDS-Gelände.

Besonders beliebt ist der Besuch der weltgrößten Dentalmesse übrigens im Kreise des gesamten Praxisteam. Schließlich sind auf der IDS alle Teilbereiche der Zahnheilkunde vertreten, sodass es für jeden etwas Interessantes zu entdecken gibt. Ob man sich auf das Beratungsgespräch mit Patienten spezialisiert hat, ob man für die Praxishygiene zuständig ist oder ob Verwaltungs- und Managementtätigkeiten den beruflichen Alltag bestimmen: Auf der Internationalen Dental-Schau in Köln kann sich jeder seiner Kernkompetenz entsprechend gezielt informieren – die Möglichkeit zum sprichwörtlichen Blick über den Tellerrand inklusive. Dabei ist der gemeinsame IDS-Besuch vor allem deshalb von Vorteil, weil man attraktive Neuheiten sofort vor Ort im Team diskutieren und Fragen noch am Ausstellerstand klären kann.

Auf den folgenden Seiten finden Sie einen umfassenden und aktuellen Überblick zum dentalen Prophylaxemarkt und – extra für Sie – mit den IDS-Ständen der jeweiligen Anbieter. ■

Anmerkung der Redaktion

Die folgende Übersicht beruht auf den Angaben der Hersteller bzw. Vertreiber. Wir bitten unsere Leser um Verständnis dafür, dass die Redaktion für deren Richtigkeit und Vollständigkeit weder Gewähr noch Haftung übernehmen kann.

ANZEIGE

IDS Köln
Halle 11.2
Stand Q 011

parodur Gel & parodur Liquid

Parodontitisprophylaxe für die Praxis und zu Hause



NEU